

Pressekonferenz vom 18. März 2019, Publikation ab 11 Uhr

FAHRZEUGPARK: DIE VERLANGSAMUNG WIRD BESTÄTIGT

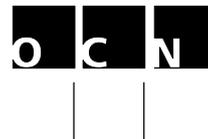
Mit 1,6 % (2017: 2,1 %) ist die Zunahme des Fahrzeugparks die niedrigste der letzten 20 Jahre. Sie bleibt jedoch eine der stärksten der Schweiz. Am 30. September 2018 waren im Kanton Freiburg 268'645 Fahrzeuge zugelassen. Für die ganze Schweiz beträgt die Zunahme des Fahrzeugparks 1,0 % (2017: 1,3 %). Die in Freiburg immatrikulierten Personenwagen sind im nationalen Vergleich jünger, verfügen über einen kleineren Hubraum und weisen niedrigere CO₂-Emissionswerte auf. Die Inverkehrsetzungen von Neuwagen im Kanton Freiburg sanken gegenüber 2017 um 2,1 %, auf nationaler Ebene um 4,3 %.

187'839 Personenwagen sind im Kanton Freiburg unterwegs. Das sind 2'465 Fahrzeuge mehr als im Vorjahr. Das Durchschnittsalter dieser Fahrzeuge stieg von 7,5 Jahren im 2012 auf 8,3 Jahre im 2018 (CH: 8,6 Jahre). Der Hubraum beträgt durchschnittlich 1'774 cm³ (CH: 1'910 cm³). 2005 betrug dieser Wert im Mittel 1'850 cm³. Der durchschnittliche Ausstoss von CO₂ beträgt 155 g pro Kilometer (2017: 158 g/km).

Trotz einem Rückgang neuer Immatrikulationen, steigt der Anteil an Dieselmotoren weiterhin an und wächst von 21,5 % im 2012 auf 27,9 % im 2018. Im Vergleich: 2005 betrug deren Anteil lediglich 9,8 %. Der Grossteil der Personenwagen (69,7 %) fährt mit Benzin. Die noch kleine Anzahl von Hybridautos oder solche, die mit alternativen Energiequellen wie Strom oder Gas angetrieben werden, ist um 18,7 % gestiegen. Ihr Bestand beläuft sich auf 4'471 Fahrzeuge (2017: 3'767; 2005: 59) und macht 2,4 % der Personenwagen aus. Darunter befinden sich 506 Elektrofahrzeuge.

Die Immatrikulationen von Neufahrzeugen aller Kategorien sanken um 2,1 % (CH: -4,3 %). Es wurden 11'591 neue Personenwagen (PW) immatrikuliert. Das sind 460 Fahrzeuge (-3,8 %) weniger als im Vorjahr (CH: -4,5 %). Ein Anstieg um 2,1 % (CH: -3,6%) ist bei den Immatrikulationen von Fahrzeugen in allen anderen Kategorien zu verzeichnen; 4'828 Fahrzeuge wurden eingelöst.

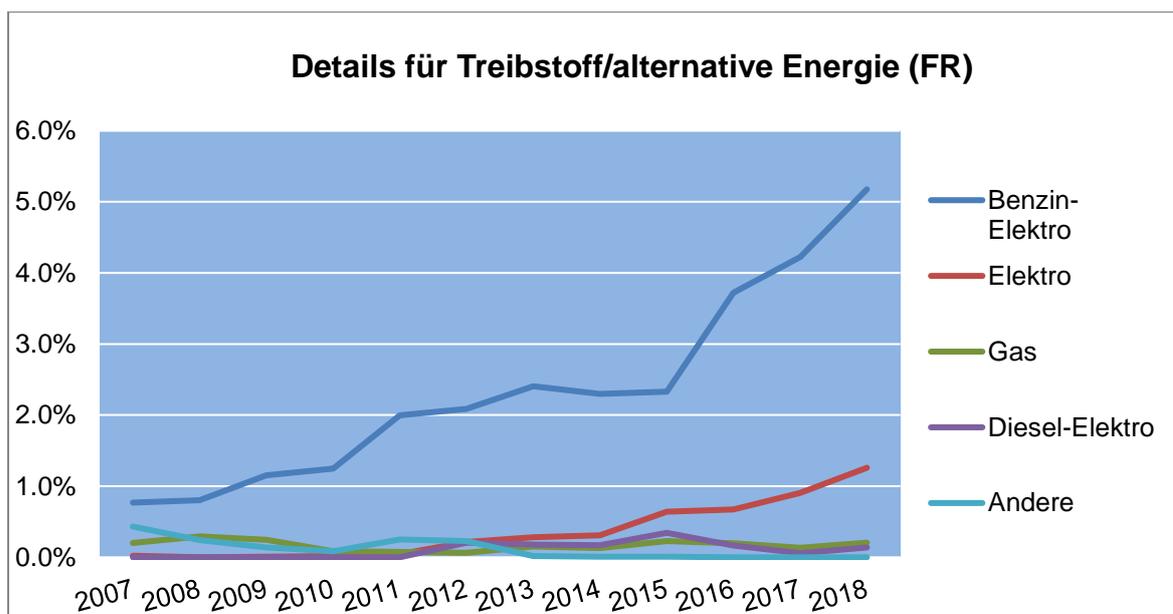
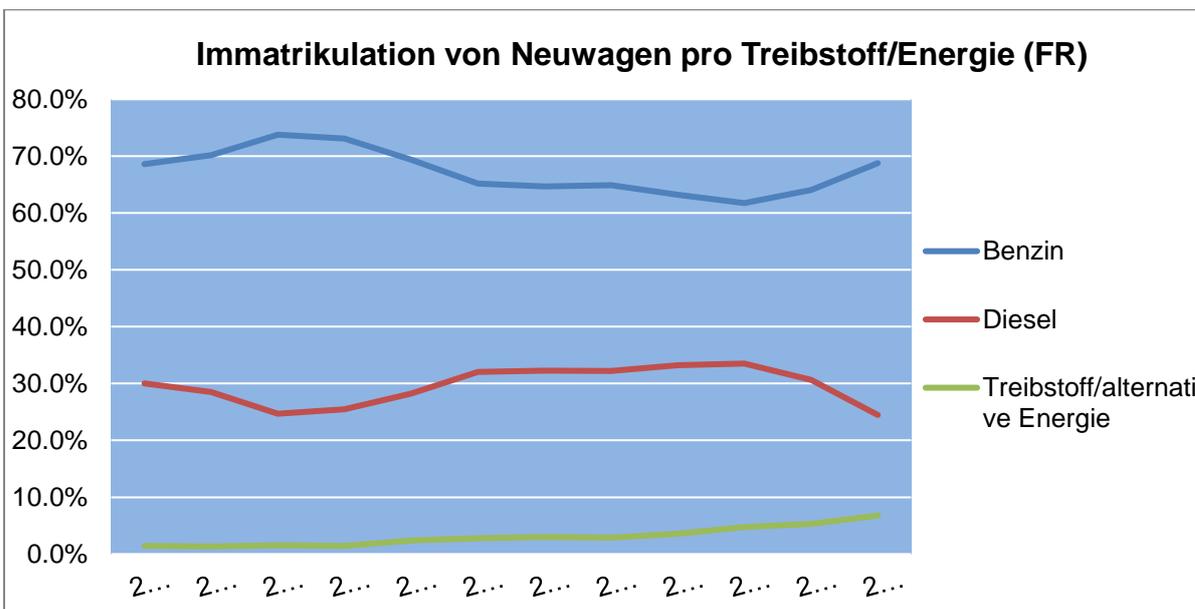
Die Anzahl Motorräder nimmt ständig zu und erreicht 24'625 Fahrzeuge; dies entspricht einer Zunahme von 3,0 % (CH: +1,5 %). Mit 1'635 Immatrikulationen sinkt die Anzahl neuer Motorräder um 4,4 % (CH: -7,2 %). Das Durchschnittsalter der Motorräder ist von 9,6 Jahren im 2012 auf 11,2 Jahre (2017: 11,0) gestiegen.



Info-Box

Der Abwärtstrend bei der Immatrikulation neuer Dieselaautos setzt sich fort. 2018 beträgt der Rückgang 23,2 %. Es ist ein Anstieg bei Fahrzeugen mit Benzin (+3,3 %) und alternativen Kraftstoffen (+22,6 %) festzustellen.

Von den 11'591 neu immatrikulierten Personenwagen, sind 146 ausschliesslich elektrisch-, 616 hybrid- und 24 gasbetrieben.



Kontakt: Michel Brischoux, Stellv. Direktor ASS, 026 484 55 35, michel.brischoux@ocn.ch, 11 – 15 Uhr